

2. ulmmed-Gesundheitstag

Infostände und Vorträge am Samstag, 11. November, von 10 bis 14 Uhr im Stadthaus Ulm

VERANSTALTUNG / Der Verein „ulmmed“ informiert im Stadthaus

Ein Tag rund um die Gesundheit

Aktuelle medizinische Themen stehen im Zentrum des 2. Gesundheitstages der fachärztlichen Arbeitsgemeinschaft „ulmmed“. Am Samstag, 11. November, können sich Besucher im Stadthaus Ulm an 22 Informationsständen und bei Experten-Vorträgen informieren.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr führt der Verein „ulmmed - Fachärztliche Arbeitsgemeinschaft für Qualitätsmedizin“ nun unter dem Motto „Mensch und Gesundheit: Chancen, Möglichkeiten heute und morgen“ zum zweiten Mal eine mehrstündige Veranstaltung im Stadthaus durch.

Die Fachrichtung „Hautkrankheiten“ informiert über Hautpflege und Sonnenschutz, Nagel- und Fußpilz, über die kosmetische Dermatologie mit dem Laser, Faltenbehandlungen und die Behandlung des übermäßigen Schwitzens. Darüber hinaus gibt es Vorsorge-Empfehlungen zum Thema Hautkrebs. Mit einem Dermatoskop – einer Lupe mit zehnfacher Vergrößerung – werden auffällige Muttermale begutachtet. Außerdem können Besucher eine Feuchtigkeitsmessung der Haut vornehmen lassen.

Was hilft gegen Schnarchen? Die Fachrichtungen Kieferorthopädie, Kieferchirurgie und Lungenheilkunde informieren über verschiedene Behandlungsmöglichkeiten. Man kann seine Lungenfunktion testen und den Sauerstoffgehalt im Blut messen lassen. Zudem werden Atemtherapiegeräte und Masken ausgestellt.

Die Fachrichtungen Zahnmedizin und Kieferorthopädie halten Informationen und Anschauungsmaterial über Zahnersatz, Zahnimplantate und die ästhetische Zahnheilkunde bereit. Ein Zahntechniker präsentiert zahntechnische Schau-



Auch im Stadthaus vertreten: die Orthopädie- und Rehathechnik.

arbeiten. Auch verschiedene Zahnsparungssysteme und Schnarchschienen werden vorgestellt.

Über die Therapie von Arthrose mit verschiedenen Möglichkeiten und das Ernährungsprogramm „Metabolic Balance“ informiert die Fachrichtung Orthopädie. Weitere Themen sind die „Stoßwellentherapie“ und die „3-D-Wirbelsäulenvermessung“.

Die Fachrichtung Neurologie/Psychiatrie bietet den Besuchern ein umfangreiches Informationspaket, das von den Themen „Depression/chronische Erschöpfungsstände“ über „Epilepsie“ bis hin zu „Multipler Sklerose“ und „Demenz/Alzheimer“ reicht. Informationen über die gynäkologische Krebsvorsorge, speziell über den Gebärmutterhalskrebs, hält die Fachrichtung Frauenheilkunde bereit. Mit dem Thema „Kinderwunsch“ befasst sich die Reproduktionsmedizin.

Während die Fachrichtung Innere Medizin/Endokrinologie eine Ultraschalluntersuchung der Gefäße zur Überprüfung des Stoffwechsels anbietet, erfährt man Aktuelles aus dem Bereich „Herz-/Kreislaufkrankungen“ am Stand der Fachrichtung Innere Medizin/Kardiologie.

Wer will, kann seinen Blutdruck messen lassen – etwa vor und nach dem Genuss eines Kaffees, den die Engel-Apotheke serviert. Die sieben



Schon der erste Gesundheitstag 2005 im Stadthaus Ulm fand großen Anklang.

FOTOS: GABRIELE STAUTNER, ARTIFOX

G+S Apotheken führen an ihrem Gemeinschaftsstand Blutzuckertests durch und schenken einen Magnesiumtrunk aus. Im Mittelpunkt des Informationspakets stehen hier die Themen „Diabetes“ und „Migräne/Kopfschmerz“.

Weitere Aussteller sind das Sanitätshaus Häussler und die „scultetus support Orthopädietechnik

GmbH“, die über ihre Fachgebiete Orthopädie- und Rehathechnik informieren sowie Prothesen, Orthesen, Kompressionsstrümpfe, Einlagen und diverse Sanitätshausartikel präsentieren.

Die Krankenkasse „neue bkk“ stellt sich ebenso vor wie das neue Gesundheitszentrum des ASB Regionalverbands Ulm und das Reha plus

Therapiezentrum Ulm, das über das Spektrum der ambulanten Rehabilitation informiert. Die Organisation „Pars Pro Toto“ befasst sich mit der Vernetzung von Apotheke, Sanitätshaus und ambulantem Pflegedienst zu einer Rundumversorgung im häuslichen Umfeld. Sie stellt sich ebenfalls bei Gesundheitstag im Stadthaus vor.